



Narri-Narro tönt es burladingerisch an der Spree

Narri-Narro – tönte es jetzt auch in Berlin. Am Mittwoch waren über 150 Vertreter der Vereinigung Freier Oberschwäbischer Narrenzünfte, VFON, – darunter die Burladinger Nautle – zunächst im Bundestag zu Gast, wo sie von der Parlamentarischen Staatssekretärin Annette

Widmann-Mauz empfangen wurden. Am Donnerstag besuchten die Zünfte dann die Landesvertretung Baden-Württemberg. Der feierliche Einmarsch der Narrenvereinigungen ist ein alljährlicher Höhepunkt im Kulturprogramm der Landesvertretung. Über den Besuch der schwä-

bisch-alemannischen Zünfte und den Besuch der Lumpenkapelle Burladingen, die ebenfalls dabei war, freute sich die Wahlkreisabgeordnete Widmann-Mauz natürlich besonders. „Bereits im Jahr 2009 hatten G'schellen, Hansele, Butzen und Hexen von der Zollernalb die Haupt-

stadt unsicher gemacht. Es war längst überfällig, dass das oberschwäbische Fasnetsbrauchtum und ihr Frohsinn wieder einmal an der Spree regieren“, so Widmann-Mauz. Die Fasnetsveranstaltung in der Landesvertretung zieht jährlich etwa 500 geladene Gäste an.